



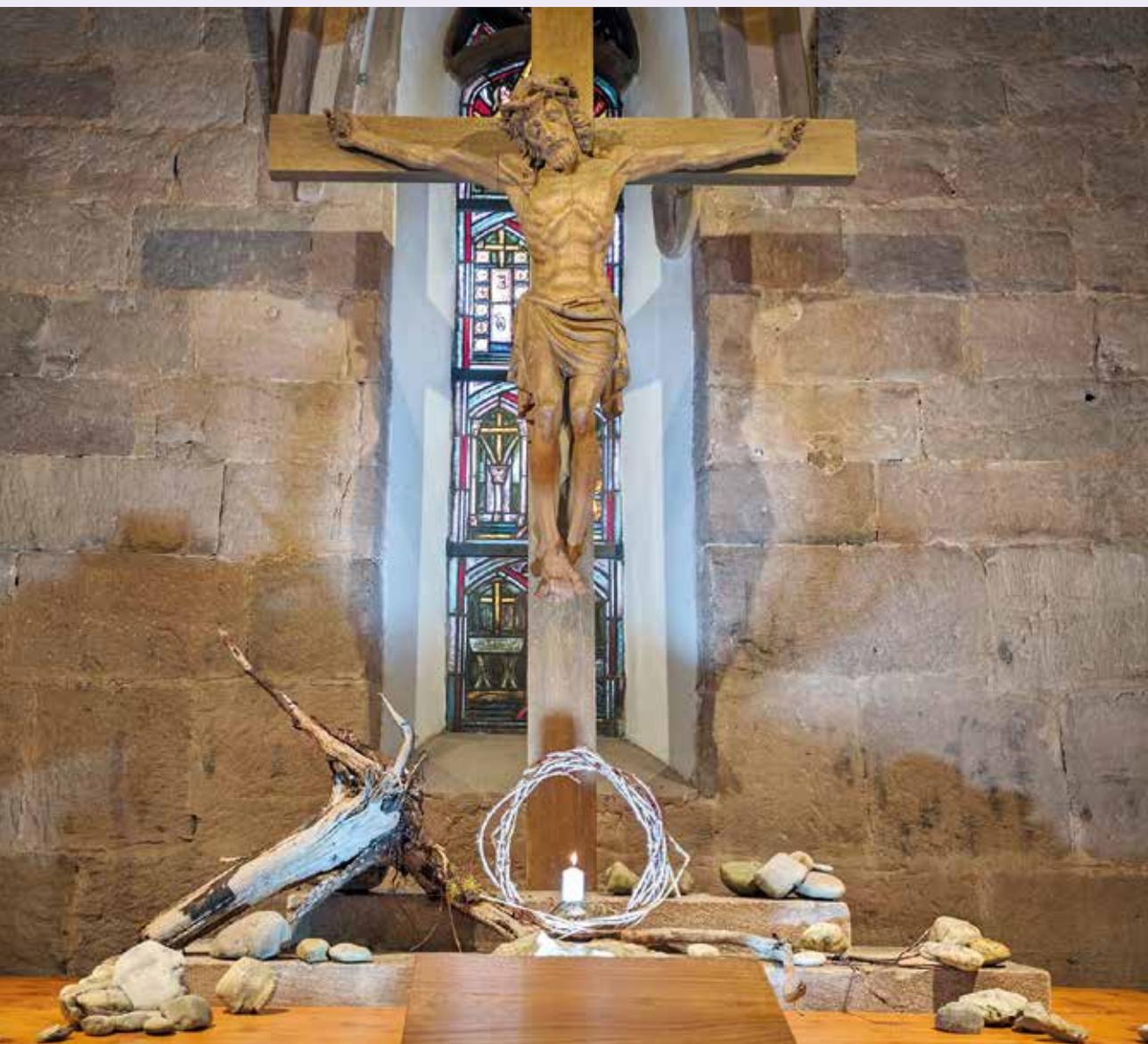
Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Feucht
St. Jakob Feucht · Heilig Geist Moosbach

► **Konfirmation**
Seite 10

► **Aus unserer Region**
Seite 12

► **Aktiv gegen Missbrauch**
Seite 22





Angemerkt.....	3
Aus dem Kirchenvorstand	4
Veranstaltungen	5
Weltladen.....	7
Bildungsreise	8
Konfirmation	10
Kinder- und Jugendarbeit.....	11
Aus unserer Region	12
Besondere Gottesdienste	14
Gottesdienste für Kinder und Jugendliche	16
Gottesdienste in Moosbach.....	17
Gottesdienste in Feucht	18
Gruppen und Kreise	20
Aktiv gegen Missbrauch.....	22
Kirchliche Berufe.....	24
Eltern-Kind-Seite.....	27
Rückblick	28
Diakonische Angebote.....	32
Freud und Leid	34
Unsere Kindertagesstätten	35
So erreichen Sie uns.....	36

Redaktionsschluss für April

4. März 2024

Redaktionsschluss für Mai

2. April 2024

E-Mail: presse.stjakob-feucht@elkb.de

Gemeindebriefeinlegen

27. März 2024, 15:00 Uhr

Abholung für Austräger ab 17:00 Uhr

Mesnerhaus · Hauptstraße 58

Kontakt: Evang.-Luth. Pfarramt

Telefon: 09128 3395

Herausgeber:

Evang.-Luth. Pfarramt Feucht · Pfarrer Roland Thie

Hauptstraße 64 · 90537 Feucht · Telefon: 09128

3395 E-Mail: pfarramt.feucht@elkb.de

Redaktion:

Susanne Klier · Jutta Meier (Layout) · Stefanie

Messelken · Roland Thie · Claudia Windisch

Gesamtherstellung: Grafex · gutedrucke.de

Auflage: 3.400

Fotos: <https://gemeindebrief.evangelisch.de>,

<https://fundus.media>, Tilman2007 in commons.

wikimedia.org und, soweit nicht anders angegeben,
privat.

Die Daten aus dem Gemeindebrief sind für den gemeindeinternen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht für gewerbliche, private oder anderweitige Zwecke verwendet werden.

Liebe Leserinnen und Leser,



„Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier.“ (Markus 16,6)

Nicht weit vom Damaskustor in Jerusalem findet man das sogenannte Gartengrab. Es liegt in einem schön gepflegten Garten, einer kleinen Oase, in sehr hektischer Umgebung. Und in diesem Garten, da kann man eine in den Fels gehauene Grabhöhle aus der Zeit Jesu besichtigen. Neben dem Eingang ist ein Rollstein zu sehen, mit dem man früher sicherlich diese Grabhöhle verschlossen hat. Man muss sich bücken, um durch den engen Eingang ins Innere zu gelangen. Dort sieht man zwei Plätze, wo man die Verstorbenen hingelegt hat.

Und über dem Eingang sind die Worte zu lesen: „Er ist nicht hier“. Worte, die den Frauen am Ostermorgen verkündet wurden, als sie zum Grab Jesu gingen, um ihn zu salben. Er ist nicht hier, er ist nicht mehr bei den Toten zu suchen, denn er ist auferstanden. Diese vier kurzen Worte, sie verändern alles.

Das leere Grab, es ist für uns Christen eine wichtige Botschaft, denn nun müssen wir nicht mehr traurig sein, einen toten Christus betrauern. Nein, wir dürfen uns freuen, staunen, lachen, tanzen, fröhlich sein, weil Christus dem Tod die Macht genommen hat. Das ist Hoffnung und Trost zugleich. Ja, Ostern ist das große Freudenfest, das es gilt zu feiern, in den verschiedensten Gottesdiensten, aber auch draußen in der erwachenden Natur. Der Frühling, er zeigt uns, wie neues Leben nach der dunklen Winterzeit erstet. Bei einem Osterspaziergang kann man das erleben.

Wir glauben an einen lebendigen Gott, der sich uns immer wieder zuwendet. Der bei uns ist in frohen und auch in schweren Stunden. Er ist nicht mehr im Grab, aber mitten unter uns.

Die evangelischen Christen und Christinnen in Jerusalem feiern ihre Osternacht dort am Gartengrab. Wenn man ankommt, ist alles dunkel und still. Dann hört man die Worte: „Er ist nicht hier, er ist auferstanden“. Im Grab brennt eine Kerze und kurze Zeit später hört man die Vögel zwitschern und dann den Gruß: Der Herr ist auferstanden – er ist wahrhaftig auferstanden.

Ihr Walter Pfeufer

Kirchenvorstand wählt Pfarrer Armin Kübler 2. Pfarrstelle ab April wieder besetzt

Die Januar-Sitzung des Kirchenvorstands wurde von Dekanin Veronika Zieske geleitet, und zwar aus einem ganz besonderen Grund: Ging es doch um Vorstellung und Wahl des neuen Pfarrers für unsere 2. Pfarrstelle.

Pfarrer Armin Kübler aus Kelheim an der Donau hat sich auf die Stelle beworben und sich den Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern ausführlich vorgestellt. In einem intensiven Gespräch wurde er zu seinen Vorstellungen und Plänen für eine Mitarbeit in unserer Gemeinde befragt und er erkundigte sich nach den Vorstellungen des Kirchenvorstands. Im Anschluss an diesen Austausch wählte der Kirchenvorstand den 58-jährigen zum neuen 2. Pfarrer von Feucht, worüber sich Pfarrer Kübler sichtlich freute, ist es für ihn doch ein Heimkommen nach Mittelfranken.

Er wird im April seinen Dienst antreten. Zunächst kann er leider noch nicht ins 2. Pfarrhaus einziehen, da sich die Renovierungsarbeiten bis über den Sommer hinziehen.

Und so wird er zunächst von einem Büro in der neuen Kita Jakobs Turm in der Altdorfer Straße aus arbeiten und einige Monate nach Feucht pendeln.

In einem feierlichen Gottesdienst

► am Sonntag, dem 21. April
um 10:00 Uhr in St. Jakob

wird Pfarrer Armin Kübler von Dekanin Veronika Zieske in seinen Dienst eingeführt. Im nächsten Gemeindebrief wird er sich selber vorstellen.

Im März findet die öffentliche Sitzung des Kirchenvorstands am Donnerstag, dem 21.03. um 19:30 Uhr im Gemeindehaus in der Fischbacher Straße statt.

**Kundendienst
und Reparatur
für PKW's
aller Fabrikate**

AUTOHAUS GRAF
Schwabacher Straße 40
Feucht, ☎ 09128/5555

Seit 50 Jahren der Familienbetrieb Ihres Vertrauens in Feucht!



**Reparatur- und
Kundendienstwerkstatt
für alle Fabrikate**

Reparatur & Unfallinstandsetzung
HU/AU/TÜV
Oldtimerreparatur
Fahrzeugverkauf
Reifenservice & Einlagerung
Hol- und Bringservice
Ersatz- und Leihwagen

Hans Fischer KG
Bogenstraße 31
90537 Feucht
Tel. 0 91 28 / 77 50
Fax 0 91 28 / 1 46 54
www.renaultfischer.de
HansFischerKG@web.de

... durch das Band des Friedens Weltgebetstag aus Palästina

Den ökumenischen Gottesdienst für Feucht und Moosbach feiern wir am

- ▶ **Freitag, dem 1. März**
um 19:00 Uhr
im Gemeindehaus Fischbacher Straße 6

Anschließend gibt es dort auch Köstlichkeiten aus der Küche Palästinas zu probieren.



Leidenschaftlich hoffen Passionsandachten 2024

Auch in der Fortsetzung der Passionsandachten gehen wir der Frage nach, was uns als Christinnen und Christen Hoffnung gibt, unsere Hoffnung stärkt.

Wir laden Sie herzlich ein

jeweils **mittwochs um 19:30 Uhr**
in St. Jakob am

- ▶ **6. März „Hass lassen“**
Diakonin Jutta Meier und
Martina und Ralf Tochtermann
(Flöte und Gesang)
- ▶ **13. März „Leidenschaftlich hoffen“**
Pfarrerin Sabine Hirschmann und
Gospelchor
- ▶ **20. März „Zuflucht finden“**
Vikarin Monika Lucas und
Kirchenchor

Frühstück für Frauen Glückskind oder Pechmarie?

Frauen unserer Kirchengemeinde laden ein zum Frühstückstreffen für Frauen

- ▶ **am Samstag, 16. März**
von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr
ins Gemeindehaus Fischbacher Straße 6

Thema: Glückskind oder Pechmarie?

Referentin: Sr. Evelyn Dlužak, Puschendorf

Kostenbeitrag: 9 €

Um besser planen zu können, bitten wir um telefonische Anmeldung bis spätestens

- ▶ **Dienstag, 12. März**

bei Isolde Sachs
Telefon 09128 4543
oder
Hannie Neunsinger
Telefon 09128 8250



Schulden über Schulden ... Frühjahrssammlung der Diakonie



Der Einstieg in die Verschuldung geht oft sehr schnell: Banken, Versandhäuser und Kaufhäuser werben für eine einfache und risikolose Kreditauf-

nahme. Durch unvorhersehbare Ereignisse wie Arbeitsplatzverlust, Trennung oder Krankheit kommt es schnell dazu, dass Zahlungsverpflichtungen nicht mehr erfüllt werden können und Menschen in die Überschuldung rutschen. Die 27 Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen der Diakonie in Bayern bieten kostenfreie Beratung an, um überschuldeten Menschen neue Perspektiven und einen Weg aus der Schuldenspirale zu zeigen.

Mit Ihrer Spende können wir u. a. präventive Angebote ausbauen, Aufklärungs- und Informationskampagnen in sozialen Plattformen starten, Unterstützungsleistungen für Dolmetscher:innen übernehmen, Nachwuchskräfte für die Schuldnerberatung fördern sowie auch andere Angebote der Diakonie in Bayern unterstützen.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Weitere Informationen entnehmen Sie gerne der beiliegenden Broschüre.

Ihre Spende erbitten wir auf ein Spendenkonto der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Feucht:

- ▶ Sparkasse Nürnberg
IBAN DE69 7605 0101 0578 0030 71
- ▶ Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG
IBAN DE90 7606 1482 0004 1172 12

Stichwort: Diakonie Frühjahrsammlung

Film, Stimme, Lesung ... Angebote des Bildungswerks NAH

The Chosen – Film und viel mehr

- ▶ Freitag, 8. März, 20:00 Uhr
im Evang. Haus am Schlossplatz 5
in Altdorf

Referent: Pfarrer Bernd Popp

Workshop: Stimmtraining für Sprechberufe

- ▶ Freitag, 15. März, 15:00 bis 18:30 Uhr
im Evang. Haus am Schlossplatz 5
in Altdorf

Referentin: Renate Kaschmieder - Gesang,
Chorleitung, Stimmbildung

Kursgebühr: 7 €

Anmeldung erforderlich

Buchvorstellung: Der Fünzig-Pfund-Schatz
in meiner Brieftasche

- ▶ Mittwoch, 20. März, 19:00 Uhr
im Evang. Haus am Schlossplatz 5
in Altdorf

Referenten: Azfal und Andrea Ansari (Autoren)

Die Veranstaltungen sind kostenfrei, es sei denn, es ist anderweitig vermerkt. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.ebw-nah.de und bei Annette Scherer E-Mail: annette.scherer@elkb.de

Telefon: 0170 9881604



**Evangelisches
Bildungswerk**

Neumarkt | Altdorf | Herbruck

Unikate aus Olivenholz

Traditionelle Handwerkskunst aus Palästina

In den nächsten vier Wochen bereiten wir uns auf das Osterfest vor, das uns mit der Auferstehung Jesu neue Hoffnung schenkt. Hoffnung, die wir auch den Frauen in Israel und Palästina zurufen. Von dort erreichen uns zur Zeit schreckliche Nachrichten. Das Leid ist nicht zu begreifen und am Weltgebetstag, der aus Palästina kommt, wollen wir um ein Ende des Konflikts bitten und für Frieden beten.

Im Fokus unseres Angebots stehen deshalb aktuell Olivenholzprodukte aus Palästina. Ein Teil dessen stammt vom palästinensischen Handelspartner Holy Land Handicraft Cooperative Society (HLHCS). Die Kooperative vereint rund 35 Mitglieder, die Besitzerinnen und Besitzer von Olivenholz- oder Perlmutterwerkstätten sind und die ca. 2.000 Menschen in Lohn und Brot bringen. Inspirierende Frauen und Männer setzen sich für den Fairen Handel ein, wollen traditionelle Handwerkskunst



bewahren und tragen mit Leidenschaft zu sozialer Gerechtigkeit und wirtschaftlichen Chancen bei.

Das Schnitzen ist ein schwieriger Prozess, der viel Erfahrung erfordert. Aus dem Holz heimischer Olivenbäume entstehen wunderschöne und hochwertige Unikate für das Zuhause, z. B. Schalen für Küche und Bad, Salatbestecke, Anhänger, Kerzenhalter und natürlich auch Krippen.

Wie gefällt Ihnen der Osterstrauß mit den filigranen Anhängern aus Olivenholz? Auch der Schoko-Osterhase ist inzwischen bei uns eingetroffen und mit ihm leckere und schöne Dinge für ein Osternest – schauen Sie doch einmal bei uns vorbei.

Edda Kresin

DER FAIRE JAKOB

•Weltladen Feucht•

<p>Öffnungszeiten:</p> <p>Montag 14:00 - 18:00 Uhr</p> <p>Dienstag, Donnerstag und Freitag 10:00 - 18:00 Uhr</p> <p>Mittwoch 10:00 - 14:00 Uhr</p> <p>Samstag 9:30 - 13:00 Uhr</p>	<p style="text-align: center;">DER FAIRE JAKOB</p> <p style="text-align: center;">Weltladen Feucht</p> <p style="text-align: center;">Hauptstraße 18 • 90537 Feucht</p> <p style="text-align: center;">Tel. 09128 7391675</p> <p style="text-align: center;">weltladen.stjakob-feucht@elkb.de</p> <p style="text-align: center;">www.st-jakob-feucht.de</p>
---	--

Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Angebot an Kunsthandwerk und Lebensmitteln aus fairem Handel

Der Faire Jakob Feucht fairer_jakob

Bildungsreise nach Flandern

Pfarrei Herz-Jesu fährt nach Belgien

"Von historischen Hansestädten zu modernen Europa-Metropolen" - unter dieser Überschrift steht eine fünftägige Bildungsreise der Pfarrei Herz-Jesu Feucht,

► vom 10. bis 14. Juni 2024

Auch in diesem Jahr lädt die Pfarrei Herz-Jesu zu einer interessanten und kurzweiligen Bildungsreise ein. Das Ziel heißt: Flandern in Belgien.

Die Teilnehmer erwartet ein abwechslungsreiches Programm:

1. Tag Anreise mit ausgiebigem Brunch-Stopp nach Oostende an der belgischen Nordseeküste
2. Tag Ganztägiger Aufenthalt in Brügge mit Führung
3. Tag Ganztägige Führung in Brüssel mit Atomium- und Brauereibesichtigung
4. Tag Führung durch die Städte Antwerpen und Gent
5. Tag Rückreise mit Aufenthalt und Führung in Leuven



Kosten:

Preis pro Person im DZ: € 749,00

Preis pro Person im EZ: € 889,00

Anmeldungen bitte bis spätestens 30. April 2024 bei einer der folgenden Stellen:

Pfarrbüro Herz-Jesu, Untere Kellerstr. 67, 90537 Feucht

Dieter Amend, Telefon: 0151 52903692

Werner Rübiger, Telefon: 09128 4678

Die Reise wird in Zusammenarbeit mit MERZ Reisen durchgeführt und beinhaltet folgende Leistungen:

- Fahrt im 5-Sterne-Reisebus
- Frühstück Hotel Jägerhof, Weibersbrunn
- 4 x Übernachtung/Halbpension (kein Buffet)
- Führung Brügge
- Grachtenfahrt Brügge
- Eintritt Liebfrauenkirche Brügge
- Führung Brüssel
- Eintritt und Führung Atomium Brüssel
- Führung Brauerei Cantillon mit Bierprobe
- Führung Antwerpen
- Führung Gent
- Eintritt Genter Altar
- Führung Leuven mit örtlichem Guide
- Platzreservierung Mittagessen in Leuven
- Transfers/ Rundfahrten vor Ort lt. Programm
- lokaler Tour-Guide 2. - 4. Reisetag

Der beste Weg zum guten Schuh

**SCHUH
HOMMEL**

Hauptstraße 60 • 90537 Feucht • Tel. 09128 3478
info@schuh-hommel.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9 - 18:30 Uhr
Samstag 9 - 16:00 Uhr

Altstadttour in Hilpoltstein

Ausflug mit der "Gredlbahn" am 21. März

Der Nachmittagsausflug des Evangelischen Forum St. Jakob führt in das beschauliche Städtchen Hilpoltstein im Fränkischen Seenland. Bei einem Rundgang lässt sich die historische Stadtgeschichte anschaulich erleben. Die alte Stadtmauer ist heute noch fast vollständig. Von den alten Türmen und Toren hat sich nur der Döderleinsturm erhalten. Fachwerkhäuser aus dem Mittelalter, die Residenz und die hochaufragende Stadtkirche prägen das Stadtbild. Der Besucher tritt in ein Kirchenschiff von ungewöhnlicher lichter Weite. Der Blick wandert zum mächtigen Hochaltar und zum farbigen Deckenfresco. Von der Kirche aus geht es hinauf in Richtung Burgruine. Auf dem Rückweg ist die imposante Residenz der ehemaligen Pfalzgrafen zu bewundern. Die größte Kostbarkeit sind die Stuckdecken in den Innenräumen. Abschließend bleibt noch Zeit für einen Plausch bei Kaffee und Kuchen.

Mit der „Gredlbahn“ fahren wir über Roth wieder nach Feucht zurück.

Wir treffen uns am

► **Donnerstag, 21. März um 11:45 Uhr
am Bahnhof Feucht**

Abfahrt: 12:08 Uhr mit S3 nach Nürnberg,
Rückkehr ca. 18:45 Uhr

Wir fahren mit VGN-Tagesticket Plus (2 Personen 23,90 €) oder evtl. mit eigenem Deutschlandticket.

Teilnehmerzahl: 20 Personen

Telefonische Anmeldung erforderlich im Pfarramt am

► **Donnerstag, 14. März
von 16:00 bis 17:00 Uhr**

Telefon: 09128 912936

Helmut Schmidt



Unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden

Wir freuen uns als Kirchengemeinde mit den 38 jungen Menschen, die nach einem Jahr Vorbereitung nun am Palmsonntag, dem 24. März bzw. an den beiden Sonntagen nach Ostern in der Jakobskirche in Feucht ihre Konfirmation feiern können.

Die Gottesdienste beginnen jeweils um 10 Uhr, die Konfirmanden-Beichte feiern wir jeweils am Vorabend der Konfirmation um 19 Uhr in St. Jakob.

Konfirmation am 24. März

Konfirmation am 7. April

Konfirmation am 14. April





Du bist zwischen 7 und 12 Jahren, möchtest einen coolen Film gucken, Snacks mampfen und im Anschluss spielen und basteln? Dann komm zu den St. Jakob Teens! Das Ganze ist kostenlos, über Spenden freuen wir uns.

Kontakt: Lara Striffler

E-Mail: ej.feucht@elkb.de

Open Elch

für alle Jugendlichen ab 13 Jahre

Unser Jugendcafé Elch freut sich auf Euch!

- **Freitags von 18 Uhr bis 21 Uhr**
im Gemeindehaus Fischbacher Straße

Kontakt:

Sebastian Raum, Telefon: 0163 6711132

Regional-Stammtisch

der Evangelischen Jugend

- **Mittwoch, 20. März**
um 18:30 Uhr
im Jugendcafé Elch
im Gemeindehaus Fischbacher Straße

Weitere Infos findest Du unter : www.ej-aitldorf.de

ON THE WAY!

JUGENDGOTTESDIENST

Freitag 15.03.24 19:00 Uhr

St. Jakob, Hauptstraße 54, 90537 Feucht

Thema: „Schokolade für alle!!?“

DIE JUGENDGOTTESDIENSTREIHE IM DEKANAT!

EVANGELISCHE JUGEND Feucht

EVANGELISCHE JUGEND im Dekanat Aitldorf

Besondere Veranstaltungen in unserer Region

Die Karwoche begehen und das Osterfest feiern

Kirchengemeinde Schwarzenbruck

Die **Wanderausstellung "Tod am Anfang des Lebens"** bietet hoch sensibel gestaltete Informationen über Sternenkinder. Sternenkinder sind Kinder, die vor, während oder kurz nach ihrer Geburt versterben. Sie findet statt vom

- ▶ 7. März bis 13. April
Rathaus Schwarzenbruck
Regensburger Straße 16

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 08:30 - 12:00 Uhr

Montag und Donnerstag 13:30 - 17:00 Uhr

Eröffnung mit Vernissage am

- ▶ Donnerstag, 7. März um 19:00 Uhr

Lesung "Kein Licht der Welt" mit Carola Kalks

- ▶ Montag, 11. März um 19:00 Uhr
Rathaus Schwarzenbruck

Kreativangebot Ostereier bemalen

- ▶ Samstag, 23. März, 15:00 - 17:00 Uhr
Evang. Gemeindehaus Schwarzenbruck,
Flurstraße 4

Vortrag „Juristische Einordnung der Sternenkinder ab 1900“ mit Karin Koeppel

- ▶ Donnerstag, 28. März um 19:00 Uhr
Rathaus Schwarzenbruck

Ökumenische Andacht am Osterstrauch

- ▶ Ostersonntag, 31. März um 17:00 Uhr
Schwarzenbruck, Friedhofstr. 2

Kreativangebot Plotten, Unkostenbeitrag: 5 €

- ▶ Mittwoch, 3. April, 18:00 - 20:00 Uhr
Evang. Gemeindehaus Schwarzenbruck

Wanderung mit dem Rummelsberger Hospizverein. Dauer circa 3 Stunden.

- ▶ Samstag, 13. April um 13:00 Uhr
Wanderparkplatz Fröschauer Weiher

Kirchengemeinde Rummelsberg

Die **Wanderausstellung „Evangelische Migrationsgeschichte(n)“** ist zu sehen von

- ▶ 17. März bis 9. Mai 2024
Philippuskirche in Rummelsberg

Sie erzählt die Lebensgeschichten von protestantischen Migrantinnen und Migranten aus fünf Jahrhunderten – vom Poitou bis in die Karpaten, von großen reformatorischen Persönlichkeiten bis zu Flüchtlingen, von denen kaum mehr als der Name bekannt ist. Es geht um Flucht und Vertreibung, aber auch um Auswanderung und moderne Berufsmigration.

Die **Eröffnung** der Ausstellung erfolgt im Gottesdienst

- ▶ am Sonntag, 17. März um 10:00 Uhr
mit Gastprediger Pfarrer Mag. Günter Merz (Linz) und Ensemble "Noema" (Altdorf)

Musikalische Andacht zur Todesstunde

- ▶ Karfreitag, 29. März um 14:00 Uhr

Musik von J. S. Bach "Kunst der Fuge" und F. Mendelssohn-Bartholdy mit Esterhazy-Quartett und Thomas Greif

Feier der Osternacht

- ▶ Ostersonntag, 31. März um 05:00 Uhr
Tageskapelle der Philippuskirche

Osterfest-Gottesdienst

- ▶ Ostersonntag, 31. März um 10:00 Uhr
Philippuskirche

Emmausgang mit Agapemahl

- ▶ Ostermontag, 01. April um 10:00 Uhr
Philippuskirche

Osternacht der Jugend Wir wachen in Winkelhaid

Kirchengemeinde Winkelhaid

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend

- ▶ Mittwoch, 27. März um 19:00 Uhr
Katholische Kirche Winkelhaid

Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl

- ▶ Gründonnerstag, 28. März um 19:00 Uhr
Dreieinigkeitskirche Winkelhaid

Karfreitags-Weg

Stationen und Impulse zum Bedenken des Leidensweges Jesu. Auf dem ausgeschilderten Weg zwischen der Johanniskirche in Penzenhofen und der Kirche in Altenthann.

- ▶ Karfreitag, 29. März
zwischen 13:00 und 16:00 Uhr
Start: Johanniskirche Penzenhofen

Konzert Kantorei Winkelhaid

- ▶ Karfreitag, 29. März um 17:00 Uhr
Dreieinigkeitskirche Winkelhaid

Auferstehungsfeier und Osterfrühstück

- ▶ Ostersonntag, 31. März um 06:00 Uhr
Start: Kirchplatz Dreieinigkeitskirche
Winkelhaid

Oster-Familiengottesdienst

- ▶ Ostersonntag, 31. März um 10:00 Uhr
Dreieinigkeitskirche Winkelhaid

Ostergottesdienst mit Abendmahl

- ▶ Ostermontag, 01. April um 10:00 Uhr
Johanniskirche Penzenhofen



Denn das Wichtigste ist, dass das Feuer nicht aufhört zu brennen!

Komm zur Osternacht und wache mit uns bis zum Sonnenaufgang. Wir erleben das Licht des Ostermorgens in einer Nacht voll Besinnung, Action und Gemeinschaft.

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen ab 12 Jahren im Dekanat Altdorf aus der Region West, also aus Feucht, Rummelsberg, Schwarzenbruck und Winkelhaid.

Wir begehen die Osternacht von

- ▶ Samstag, 30. März um 18:00 Uhr
bis Sonntag, 31. März um 07:00 Uhr
im Gemeindehaus Winkelhaid,
Friedhofsweg 6

Melde Dich bitte online über den unten stehenden QR-Code an.

Ansprechpartner: Diakon Jonas Stahl
Telefon: 0157 34892599
E-Mail: jonas.stahl@elkb.de



"Engel am Ostermorgen" Osternacht in St. Jakob

Herzliche Einladung zur Feier der Osternacht

► am Sonntag, dem 31. März
um 5:30 Uhr in St. Jakob

mit Magdalena Büttner an der Violine und
Gottfried Büttner an der Orgel.

Wie jedes Jahr treffen wir uns in aller Stille und
sehr früh am Morgen des Ostersonntags auf
der Wiese im Kirchgarten und ziehen dann ge-
meinsam zur Feier der Osternacht in die Kir-
che ein.

Nach diesem Gottesdienst mit Taufe und
Abendmahl ist im Mesnerhaus Gelegenheit zu
einem gemeinsamen Osterfrühstück.



Für Getränke wird gesorgt. Beiträge zum Os-
terfrühstücks-Büffet dürfen gern mitgebracht
werden.

Wer trägt Gemeindebriefe aus?

Für den Lohweg (22 Haushalte) und die Robert-Koch-Straße (35 Haushalte) suchen wir ab
April jemanden, um einmal im Monat die Gemeindebriefe auszutragen.

Bei Interesse bitte im Pfarramt melden:

Telefon 09128 3395 oder E-Mail pfarramt.feucht@elkb.de.

Herzlichen Dank!



Fachbetrieb des deutschen
Fliesengewerbes
in der Bauinnung Nürnberg

FLIESEN- ABRAHAM

Verlegung sämtlicher Wand- und Bodenbeläge

90537 Feucht Friedrich-Ebert-Straße 31

Telefon (09128) 2856 · Telefax (09128) 16666

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9 - 18 Uhr

Samstag 9 - 13 Uhr

www.buchhandlungkuhn.de

buchhandlungkuhn@t-online.de

**Buchhandlung
KUH N**

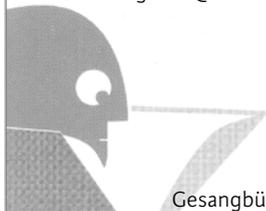
Hauptstraße 20

90537 Feucht

Telefon: 09128920532

Fax: 09128 920534

Bei uns finden Sie Bibeln,
Gesangbücher und religiöse Literatur.



... weil du mich trägst Taufest im Freibad "Feuchtasia"

Auch heuer wird es wieder ein regionales Tauffest für die Kirchengemeinden Feucht, Rummelsberg, Schwarzenbruck und Winkelhaid geben – diesmal

- ▶ am 22. Juni um 10:00 Uhr
im Freibad „Feuchtasia“ in Feucht

Anmeldungen zur Taufe im oder am Schwimmbecken werden im Pfarramt entgegengenommen:

Telefon 09128 3395

E-Mail: anmeldung.stjakob-feucht@elkb.de

Wer sich an der Planung und Durchführung von Mitmach-Stationen, Taufe und Taferinnerung beteiligen möchte, ist herzlich willkommen beim

- ▶ Vorbereitungs-Treffen
am Montag, 4. März 2024 um 19:00 Uhr
im Gemeindehaus Fischbacher Straße 6

 **VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN
DEINE TAUFE**



Taufest
im Freibad Feuchtasia

22.06.2024 **ab 10 Uhr**

mit Taufe im /am
Schwimmbecken

Tauerinnerung

Familiengottesdienst

Spiele und Stationen

Weil du mich trägst

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst sonntags um 10:00 Uhr

Wir treffen uns während der Winter-Kirche bis 17. März im Gemeindehaus in der Fischbacher Straße um 10 Uhr im Gottesdienst im Saal und gehen dann beim 1. Lied nach oben in den Frieda-Kolb-Raum zum Kindergottesdienst. Ab 24. März treffen wir uns wieder in St. Jakob und gehen zum Kigo ins Mesnerhaus gegenüber.

Themenreihe „Erinnerungen an Jesus - Passion und Ostern nach Markus“

- 03. März Wir fragen die Frau: Was war so besonders an Jesus?
- 10. März Wir fragen die Jünger: Habt ihr Jesus im Stich gelassen?
- 17. März Wir fragen die Hohepriester: War Jesus der Sohn Gottes?
- 24. März Wir fragen: Ist denn alles vergessen?
- 28. März Gründonnerstag um 16:00 Uhr:
Familiengottesdienst mit Abendmahl in St. Jakob
- 31. März Wir hören: Kommt und seht – Das Grab ist leer



"Wir teilen Brot, wir teilen Saft ..."

... und bitten Gott um neue Kraft, das Leben zu bestehen"

Herzliche Einladung zu einem Familien-Gottesdienst mit Abendmahl am

- ▶ **Gründonnerstag, 28. März**
um 16:00 Uhr in St. Jakob

vorbereitet von Pfarrerin Barbara Thie
mit dem Team und den Kindern
aus dem Haus für Kinder Jakobs Turm.



Sonntag, 3. März Okuli	09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Diakon Johannes Deyerl
Sonntag, 10. März Laetare	09:00 Uhr Gottesdienst Vikarin Monika Lucas
Sonntag, 17. März Judika	09:00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Roland Thie
Sonntag, 24. März Palmsonntag	09:00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Roland Thie
Donnerstag, 28. März Gründonnerstag	<i>Kein Gottesdienst in Moosbach. Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten um 16:00 Uhr und um 19:30 Uhr in Feucht</i>
Freitag, 29. März Karfreitag	09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Roland Thie
Sonntag, 31. März Ostersonntag	09:00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl Vikarin Monika Lucas
Montag, 1. April Ostermontag	<i>Kein Gottesdienst in Moosbach. Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 10:00 Uhr in Feucht</i>
Sonntag, 7. April Quasimodogeniti	09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Diakon Walter Pfeufer

Freitag, 1. März	19:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag im Gemeindehaus PfarrerIn Barbara Thie, Bettina Göttle und ökumenisches Team
Sonntag, 3. März Okuli	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus Diakon Johannes Deyerl
Mittwoch, 6. März	19:30 Uhr Passionsandacht in St. Jakob Diakonin Jutta Meier und Martina und Ralf Tochtermann (Flöte und Gesang)
Sonntag, 10. März Laetare	10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Vikarin Monika Lucas
Mittwoch, 13. März	19:30 Uhr Passionsandacht in St. Jakob PfarrerIn Sabine Hirschmann und Gospelchor
Freitag, 15. März	19:00 Uhr Jugendgottesdienst "On the way" in St. Jakob Diakon Jonas Stahl
Sonntag, 17. März Judika	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus Pfarrer Roland Thie
Mittwoch, 20. März	15:30 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Gottfried-Seiler Pfarrer Roland Thie 16:30 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss Pfarrer Roland Thie 19:30 Uhr Passionsandacht in St. Jakob Vikarin Monika Lucas und Kirchenchor
Donnerstag, 21. März	19:30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in St. Jakob Pfarrer Roland Thie
Samstag, 23. März	19:00 Uhr Konfirmandenbeichte PfarrerIn Barbara Thie
Sonntag, 24. März Palmsonntag	10:00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl PfarrerIn Barbara Thie und Kirchenchor
Donnerstag, 28. März Gründonnerstag	16:00 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl für Kinder und Erwachsene PfarrerIn Barbara Thie und Team Kita Jakobs Turm 19:30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl Pfarrer Roland Thie und Posaunenchor

Freitag, 29. März Karfreitag	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Roland Thie
	15:00 Uhr Gottesdienst zur Todesstunde Jesu Pfarrerin Barbara Thie
Sonntag, 31. März Ostersonntag	05:30 Uhr Osternacht mit Abendmahl und Taufe Pfarrerin Barbara Thie und Team
	09:00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Alten Friedhof Pfarrer Roland Thie
	10:00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Roland Thie und Posaunenchor
Montag, 1. April Ostermontag	10:00 Uhr Gottesdienst "St. Jakob klingt" Pfarrer Roland Thie und Stephahn Prietz (Konzertgitarrist)
Samstag, 6. April	19:00 Uhr Konfirmandenbeichte Pfarrerin Barbara Thie
Sonntag, 7. April Quasimodogeniti	10:00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl Pfarrerin Barbara Thie und Posaunenchor

Taufgottesdienste in Feucht

Sonntag, 10. März
Pfarrerin Barbara Thie

Samstag, 16. März
Pfarrer Roland Thie

Osternacht, 31. März
Pfarrerin Barbara Thie

Samstag, 13. April
Vikarin Monika Lucas

Sonntag, 28. April
Pfarrer Roland Thie

Sonntag, 12. Mai
Pfarrer Roland Thie

Winter-Kirche im Gemeindehaus

Die Gottesdienste in Feucht werden noch bis zum 17. März in der Regel im Gemeindehaus in der Fischbacher Straße 6 gefeiert.

Einige Gottesdienste sind von dieser Regelung ausgenommen. Bitte beachten Sie dazu die Hinweise in der Tagespresse, im Gemeindebrief und auf unserer Homepage.

Eltern-Kind-Gruppen

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Koordination für alle Gruppen in Feucht:
Bianca Herbst · Telefon: 0170 3287365

Montag

10:00 bis 12:00 Uhr · 1. Halbjahr 2023
Kontakt: Agnieszka Zywicki
Telefon: 0176 57224665

15:00 bis 17:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Ganna Gruber
Telefon: 0176 61868237

Dienstag

10:00 bis 12:00 Uhr · 2. Halbjahr 2022
Kontakt: Nathalie Ettenhuber
Telefon: 0176 21776346

15:30 bis 17:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Rebecca Werzinger
Telefon: 0151 52444881

Mittwoch

14:00 bis 16:00 Uhr · 2. Halbjahr 2023
Kontakt: Jana Bouché
Telefon: 0176 21329801

Donnerstag

10:00 bis 12:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Bianca Herbst
Telefon: 0170 3287365

15:00 bis 17:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Daniela Lunz
Telefon: 0170 6543339

Freitag

Babymassage (09:30 bis 10:30 Uhr)
und Stillkaffee (10:30 bis 11:30 Uhr)
finden auf Anfrage statt
Kontakt: Stefanie Dentler
Telefon: 0172 9325512

Kirchenmusik

Posaunenchor

Montag, 19:30 Uhr
Leitung: Ralf Tochtermann
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Jungbläserausbildung
Kontakt: Amanda Sugar
Telefon: 0176 51506430
E-Mail: kirchenmusik.pc-feucht@elkb.de

Kinderchöre

Jakobienchen
Kindergartenkinder
Montag, 16:30 bis 17:15 Uhr

Jakobienen
Kinder ab der 1. Klasse
Montag, 17:30 bis 18:15 Uhr

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
Kontakt: Anna Waidhas
E-Mail: anna.waidhas@elkb.de

Kirchenchor

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Dienstag 17:30 bis 19:00 Uhr
Kontakt: Wolfram Wittekind
Telefon: 0178 4486755
E-Mail: wolfram.wittekind@elkb.de

Gospelchor

Montag 19:30 bis 21:00 Uhr
Mesnerhaus · Hauptstraße 58
Kontakt: Wolfram Wittekind
Telefon: 0178 4486755
E-Mail: wolfram.wittekind@elkb.de

Feucht

Frauenkreis Feucht

Freitag, 1. März, 19:00 Uhr
"... durch das Band des Friedens"
Ökumenischer Gottesdienst zum Welt-
gebetstag und anschl. Beisammensein
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Kontakt: Pfarrerin Barbara Thie
Telefon: 09128 912935
E-Mail: iris-barbara.thie@elkb.de

Seniorenclub Feucht

Montag, 14:30 Uhr
04.03. Geburtstagskaffee, Jahreslosung
11.03. Internationaler Frauentag
18.03. Beichtgottesdienst mit Abendmahl
25.03. Kein Seniorenclub
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Kontakt: Heidi Hofbeck
Telefon: 09128 5231

Selbsthilfegruppe Depression

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
1. und 3. Dienstag im Monat, 19:00 Uhr
Kontakt: 09128 6409

Café für Trauernde

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
1. Mittwoch im Monat, 16:00 Uhr
Kontakt: Diakon Johannes Deyerl
Telefon: 09128 502397

Selbsthilfegruppe Kontaktabbruch

Melden Sie sich bitte telefonisch bei der
Kontakt- und Informationsstelle Selbst-
hilfegruppen Nürnberger Land.
Telefon: 09151 9084494

Bibelseminar

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
Mittwoch, 6. März, 20:00 Uhr
Kontakt: Pfarrer Roland Thie
Telefon: 09128 9251600

Moosbach

Frauenkreis Moosbach

Montag, 18.03.2024, 17:00 Uhr
Gemeinderaum Heilig Geist Kirche
Kreatives zum Frühlingsanfang.
Bitte Gefäße oder Körbchen mitbringen.
Kontakt: Monika Lang
Telefon: 09128 6421

Krabbelgruppe Moosbach

Gemeinderaum · Kirchenstraße 26
Dienstag 10:00 bis 11:00 Uhr
Kontakt: Eva Bogner
Telefon: 0151 65169911

Einladung
Invitation
Ftesë
Davetiye
Invitac
Invito
приглашение
mwaliko

2. u. 4. Freitag um 15 Uhr

Зустріч кожної другої та четвертої п'ятниці місяця в 15 - 17 годинах

Cafe International

HELPERKREIS
für Flüchtlinge und Asylsuchende in Feucht

**Kath. Pfarrzentrum
Untere Kellerstr. 8
90537 Feucht**

V. i. S. d. P.: Helferkreis für Flüchtlinge und Asylsuchende; Hauptstr. 35; 90537 Feucht

Auf dem Weg - Aktiv gegen Missbrauch

ForuM-Missbrauchsstudie der evangelischen Kirche Deutschland

Der Dekanatsbezirk Altdorf sieht sich in der Verantwortung, gegen Missbrauch aktiv vorzugehen, Unrecht sorgfältig aufzuarbeiten, Betroffene zu unterstützen und Kirche und Diakonie zu sicheren Orten zu machen. Darum sind wir auf dem Weg.



Die Evangelische Jugend im Dekanat Altdorf ist beim Thema Prävention von sexualisierter Gewalt schon seit vielen Jahren unterwegs. Betroffene können sich an Vertrauenspersonen wenden, Ehren- und Hauptamtliche werden regelmäßig geschult, um sensibel und kompetent reagieren zu können. In unseren evangelischen Kindertagesstätten gibt es seit 2023 flächendeckend mit Leben gefüllte Schutzkonzepte. Nun gehen auch die Kirchengemeinden im Dekanatsbezirk den nächsten Schritt: Sie erarbeiten konkrete Schutzkonzepte, um sexualisierter Gewalt vorzubeugen.

In der Vergangenheit, bis hinein in die Gegenwart ist es leider im Bereich der evangelischen Kirche und ihrer Diakonie zu Gewalt, auch in sexualisierter Form, gegenüber anvertrauten Menschen und Mitarbeitenden gekommen. Es widerspricht vollkommen den Haltungen der Liebe Gottes und des Respekts vor jedem Leben, von denen die Kirche lebt. Es schreit zum Himmel, dass in der Evangelischen Kirche solche Taten vorkommen.

Die Ende Januar veröffentlichte ForuM-Studie (Forschung zur Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der Evangelischen Kirche und Diakonie in Deutschland) zeigt auf, welche Faktoren dies begünstigt haben.

Dieses Wissen hilft jetzt, die richtigen Schritte zu gehen, um in allen unseren Kirchengemeinden jede Form von Grenzverletzungen und Übergriffen, soweit es uns möglich ist, zu verhindern.

Unsere Kirchengemeinden haben den Auftrag und den Anspruch, Menschen in unserem Wirkungs-

kreis vor Gewalt und Übergriffen zu schützen. Dazu gehören insbesondere Kinder, Jugendliche, hilfe- und unterstützungsbedürftige Menschen sowie Menschen in Abhängigkeitsverhältnissen. Alle Mitarbeitenden in unseren Einrichtungen, Gruppen und Kreisen sollen dazu beitragen, diese sichere Atmosphäre herzustellen. Deshalb ist es wichtig, Schutzkonzepte zu entwickeln, die uns ermöglichen, Gewalt besser zu erkennen, ernst zu nehmen und angemessen zu handeln.

Konkret gehört z. B. dazu:

- Ein Verhaltenskodex und die Sensibilisierung aller Mitarbeitenden durch Schulungen und Weiterbildungen
- Vertrauenspersonen, an die sich Betroffene wenden können
- Eine Potential- und Risikoanalyse, in der Bandbreite von Persönlichkeitsstärkung bis hin zur Raumbegutachtung, um gleichermaßen Rückzug und Sicherheit zu gewährleisten
- Ein klares und konsequentes Vorgehen bei Verdachtsfällen
- Die Vorlage von Führungszeugnissen, auch von Ehrenamtlichen
- Schutzmaßnahmen, um Mitarbeitende vor einem falschen Verdacht zu bewahren

- Konsequente Orientierung am Schutz und der Begleitung betroffener Personen

Sowohl der Dekanatsbezirk als auch jede einzelne Kirchengemeinde sind nun aufgefordert, diese Punkte umzusetzen. Wir haben auf Dekanatssebene eine Arbeitsgruppe gegründet, die die Arbeit begleitet und vorantreibt. Ihr gehören an: Diakonin Jutta Meier (Feucht), Pfarrer Christoph Weißmann (Winkelhaid), Diakon Michael Krah (Rummelsberg), Diakon Benedikt Vogt (Dekanatsjugend) und Dekanin Veronika Zieske.

Schutz vor sexualisierter Gewalt geht uns alle an. Denn jeder Mensch hat ein Recht auf ein Leben in Würde und Achtung der körperlichen und geistlichen Selbstbestimmung. Dafür stehen wir als Kirche und dafür setzen wir uns aktiv ein.

Dekanin Veronika Zieske

**AKTIV GEGEN
MISSBRAUCH**

Der folgende Link oder QR-Code führt Sie direkt zur Website der ForuM-Studie:
<https://www.forum-studie.de/>



Wir schauen hin!

Als Evangelische Jugend im Dekanat Altdorf stellen wir uns gegen jede Form sexueller Gewalt - in Wort und Tat - und verpflichten uns dem Verhaltenskodex in der Evangelischen Jugendarbeit (siehe QR-Code unten).

Evangelische Jugend lebt durch Beziehungen von Menschen miteinander und mit Gott. Vertrauen soll tragfähig werden und bleiben.

Unsere berufenen Vertrauenspersonen sind

- ▶ **Bärbel Prager**, Telefon 0157 76495507
- ▶ **Stefan Schurkus**, Telefon 0152 26972523

Sie stehen Betroffenen als erste Anlaufstelle zur Verfügung, unterliegen der Schweigepflicht und können weitere Hilfe vermitteln.



Weitere Hilfestellen, Kontakte und das Schutzkonzept sind auf der Homepage zu finden unter www.ej-aldorf.de.

Der QR-Code führt direkt zum Verhaltenskodex der EJ Bayern.



Relieler werden? Echt jetzt?

Religionspädagogik in Schule und Kirchengemeinde

In diesem Gemeindebrief stellen eine Religionspädagogin bzw. ein Religionspädagoge aus unserem Dekanat ihren Beruf und ihre Arbeit vor.

Gemeinsam unterwegs sein

In meinem ersten Berufsleben bin ich Erzieherin und arbeitete im Kindergarten und im Internatsbereich mit Kindern, die sehbehindert oder blind sind. Nach einigen Jahren als Erzieherin merkte ich, dass mir noch etwas fehlt. Schon immer machte mir die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sehr viel Freude. Ehrenamtlich engagierte ich mich deshalb schon nach meiner Konfirmation bei der KiGo-Arbeit und bei der Konfi- und Jugendarbeit in der Kirchengemeinde. Während meiner Ausbildung zur Erzieherin bin ich auf den Studiengang der Religionspädagogik und kirchlichen Bildungsarbeit aufmerksam geworden. Die Verbindung von Religionsunterricht am Vormittag und nachmittags dann in der Kirchengemeinde zu arbeiten, reizte mich sehr.

Während des Studiums, das sehr praxisorientiert ist, lernte ich die vielfältigsten Arbeitsbereiche einer Religionspädagogin in Schule, Gemeinde und kirchlicher Bildungsarbeit kennen. Außerdem fand ich die theologischen und religionspädagogischen Inhalte sehr bereichernd – auch für meinen persönlichen Glaubensweg.

Den Beruf der Religionspädagogin finde ich nach wie vor sehr spannend, da er mir die Begegnung mit Menschen ermöglicht! Mit ihnen gemeinsam auf dem Weg durchs Leben zu sein. Auf der Suche sein nach dem Warum und Weshalb, wo kommen wir her, wo gehen wir hin, was trägt uns? Meinen Glauben mit anderen zu teilen, daran zu wachsen und zu spüren, wir sind nicht allein unterwegs. Ja, auch mal

darin zu zweifeln und auf meine Fragen Antworten zu suchen und zu finden.

Dieses Erleben einer Glaubens-Gemeinschaft,



die trägt, möchte ich gerne an andere weitergeben. In Familien- und Kleinkindergottesdiensten, bei Andachten in den Kitas, bei Geburtstagsbesuchen, in der Arbeit mit Jugendlichen und Konfirmandinnen und Konfirmanden, in der vielfältigen Arbeit mit Erwachsenen und anderen Aufgaben mehr. Das ist das Bereichernde und Schöne an meiner Stelle in der Evangelischen Kirchengemeinde in Oberferrieden! Meldet euch gerne, wenn ihr mehr wissen wollt.

Angela Reither

Kontakt

E-Mail: angela.reither@elkb.de

Orientierung für das Leben suchen

Als junger Erwachsener war mein beruflicher Werdegang eher in die technische Richtung vorprogrammiert. Wäre es nach meinen Eltern gegangen, wäre ich wohl Ingenieur geworden. Nur hatte ich mir etwas anderes in den Kopf gesetzt. Ich wollte Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit studieren. Damals wurde ich oft gefragt: „Junge, warum denn so etwas?“

Ich wollte, dass Schule ein Ort wird, an dem man sich angstfrei entfalten kann, an dem jede und jeder als ganzer Mensch gesehen und gefördert wird. Gleichzeitig wollte ich Kindern und Jugendlichen den christlichen Glauben näherbringen, mit ihnen reflektieren, woran sie glauben, mit ihnen herausfinden, was ihnen im Leben wichtig ist, helfen, eigene Positionen zu ethischen Fragen zu entwickeln und somit gemeinsam Orientierung für das Leben suchen. Dafür bin ich Religionspädagoge geworden und bis heute davon überzeugt, dass dieser Beruf dafür ideal geeignet ist.



Ich musste mich dafür von meiner Persönlichkeit her intensiv weiterentwickeln und mit etlichen auch schmerzhaften Erfahrungen lernen, wie ich das Genannte erreichen kann. Aber für mich hat sich der Weg gelohnt! Ich habe meinen Weg gefunden und mit Begeisterung in zahlreichen Grund-, Mittel-, Real-, und beruflichen Schulen unterrichtet.



Heute bin ich Leiter des Schulreferates der Evang. Dekanatsbezirke Altdorf und Neumarkt und setze mich dafür ein, dass wir als Team der Religionslehrkräfte an unseren Einsatzschulen möglichst gut im beschriebenen Sinne tätig sein können. Die Wege sind teilweise steinig und es ist nicht immer klar, wohin sie uns führen. Wer sich mit etwas Gottvertrauen darauf einlässt, wird als Religionspädagoge oder Religionspädagogin einen erfüllenden Beruf finden, in dem er auf vielfältige Weise sinnstiftend tätig wird. Für Rückfragen zur Ausbildung und dem Berufsbild stehe ich gerne zur Verfügung.

Bernd Baran

Kontakt

E-Mail: bernd.baran@elkb.de

Alle Informationen zu Ausbildung und Berufsbild sind auf dieser Website zu finden: <https://www.religionspaedagogik-in-bayern.de/>



GUT VERPACKT?!



Leben ohne Plastik – unmöglich?
Es kommt auf den Versuch an!

EINE WOCHE
OHNE
Plastik

11. – 17. März 2024

Plastikmüll überschwemmt die Erde. Das bedroht die Lebenswelt von Tieren, Pflanzen und letztlich von uns Menschen massiv. Ein Drittel des deutschen Plastikmülls wird meist in Länder des Globalen Südens exportiert. Daran sollten wir dringend in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft etwas ändern.

Machen Sie mit bei der Aktion „Eine Woche ohne Plastik!“

Vermeiden Sie möglichst oft Plastikverpackungen, es gibt viele Alternativen!

Probieren Sie es doch einfach einmal aus! Wiegen Sie Ihren Müll vor und nach der Woche und sehen Sie, wie viel Plastik-Müll sich einsparen lässt.

Ist ein Leben ohne Plastik möglich? Wo ist das eher schwierig, wo vielleicht ganz einfach? Wir sind gespannt auf das, was Sie beim Plastik-Fasten herausfinden.

- Halten Sie Ihre Erfahrungen in einem kleinen „OhnePlastik-Tagebuch“ fest!
- Auf unserer Webseite finden Sie wertvolle Plastikvermeidungs-Tipps für jeden Tag, Videos mit Erfahrungen beim Plastik-Sparen sowie interessante Infos.
- Machen Sie den Plastik-Check für Ihre Einrichtung, Schule, Gemeinde oder Ihren Haushalt oder Verein mit Hilfe der Plastik-Checkliste!
- Leihen Sie die Bildungskiste „OhnePlastik!“ aus und informieren Sie sich in der Gruppe, Klasse, Kirchengemeinde, Arbeitsstelle, Schule o. a.



#OhnePlastikMEW

Weitere Infos unter

<https://mission-einewelt.de/einewocheohneplastik>



Mission
EineWelt



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern

D wie Dankgebet - Danke lieber Gott! - "Danke im Glas"

Was in der Kirche passiert - Von A bis Z

Hmmm – das riecht ja mal richtig gut! Heute gibt es Spaghetti mit Sauce. Sooo lecker! Und dann darf ich draußen spielen, die Sonne scheint und die ersten Blumen blühen. Guck mal, da ist auch schon eine dicke Hummel. Am Abend gehen wir noch zum Wasserspielplatz – niemand schimpft, als mir das Wasser in die Gummistiefel läuft. Selbst mein kleiner Bruder nervt heute gar nicht so sehr. Ein toller Tag! Jetzt bin ich müde und einfach nur glücklich.

Mama und Papa kommen zum Gute-Nacht-Sagen. Ich drücke die beiden ganz fest. In mir drinnen kribbelt es richtig, ich weiß gar nicht so recht warum. Weil's heute so schön war? "Danke" platzt es aus mir heraus. "Danke, Danke, Danke". Papa gibt mir einen Kuss und Mama meint lächelnd. "Ich freu' mich, weil du so zufrieden bist. Aber für die Sonne, die Krokusse und die Hummel, da müssen wir dem lieben Gott Danke sagen. Dafür war ich nicht zuständig."

Na ja, Beten – warum nicht. Ich kenne das ja. Vor dem Essen beten wir oft und Oma sagt, dass man Gott alles sagen kann. Das ist gut. Manchmal sage ich ihm, dass mein Bruder richtig doof ist. Und dass ich vor Wut ein paar seiner Legosteine in den Mülleimer geworfen hab, das hab ich ihm auch erzählt. Mama und Papa müssen das ja nicht unbedingt wissen. Da kann man ihm auch Danke sagen. Und das machen wir alle zusammen dann auch.

Am nächsten Morgen hat Mama eine prima Idee. Sie fragt mich, ob ich ein Danke-Glas basteln will. Da bin ich gleich dabei. Vor allem, weil Mama die Glitzerkleber rausgeholt hat. Die darf ich nicht so oft haben, weil hinterher immer alles glitzert. Und schon lege ich los. Zum Schluss bekommt das Glas noch

eine Schleife. Schön ist es geworden! Mama schneidet Zettelchen, da darf jetzt jeder am Abend draufschreiben, wofür er an diesem Tag Danke sagen mag. Malen geht natürlich auch. Mein kleiner Bruder kann noch nicht schreiben. Man darf auch kleine Schätze rein tun, ein Stückchen Rinde vom Spaziergang oder vielleicht einen Luftballon. Ich möchte am liebsten schon ganz viel reinstopfen ...

Aber was ist, wenn man sich ganz doll geärgert hat, wenn die Freundin krank ist und man nicht mit ihr spielen darf? Wenn einem gar nichts einfällt, wofür man dankbar ist. Mama denkt nach. "Wie wäre es mit einem "Grummelzettel"? Den legen wir neben das Glas. Und alles, was da draufsteht, das kommt auch mit ins Abendgebet. Jetzt bin ich zufrieden. Wann ist es denn endlich Abend? Ich hebe schon mal das Einwickelpapier von meinem Lieblings-Schokoriegel auf. Das soll ins Glas!

Susanne Klier



Für die Erwachsenen:
<https://kernfragen-des-glaubens.de/mit-kindern-beten-warum-und-wie-mit-vorschlaegen-fur-die-praxis/>



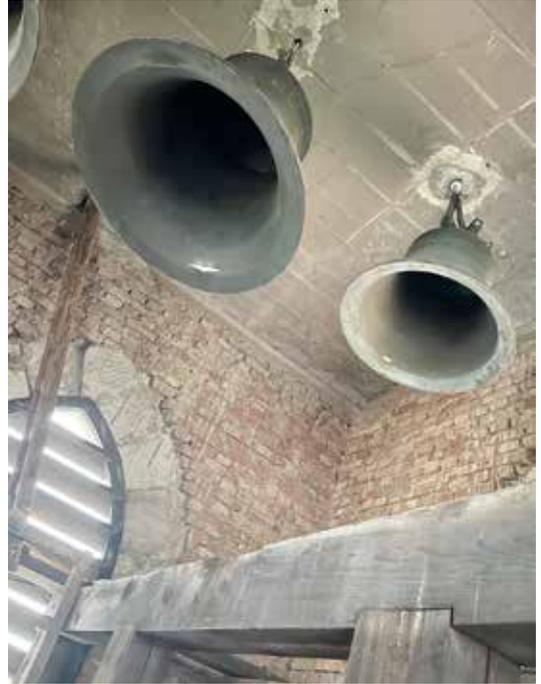
Und es tut sich doch was Glockensanierung geht voran

Seit einiger Zeit steht nun auch die Uhr am Kirchturm von St. Jakob still und manch einer oder eine unkte schon, dass es nun bald ganz vorbei ist mit Glocken und Turmuhr. Aber glücklicherweise weit gefehlt!

Die Turmuhr wurde abgeschaltet, um die nötige Neuinstallation für Glocken- und Turmuhrsteuerung durchzuführen. Darüber hinaus wurden die Glocken aus dem Glockenstuhl entfernt und vorübergehend an die Betondecke im Kirchturm gehängt, um Platz zu machen für den Ausbau und die Erneuerung des maroden Glockenstuhls.

Die Arbeiten liegen im Zeitplan und nach wie vor dürfen wir davon ausgehen, dass im Frühsommer wieder die Turmuhr funktioniert und die Glocken zum Gottesdienst rufen.

Roland Thie



ZIMMERER
ARCHITEKTUR  BÜRO

www.zimmerer-feucht.de

Beratung, Planung und Ausführung
von Neu-, Um- und Anbauten, Sanierungen,
Energiesparmaßnahmen an Gebäuden.

Energieberater (HWK)

**ROLAND
STROBEL**

Meisterbetrieb

 Spenglerei:
Ausführung sämtlicher Verblechungen an
Gaupen-Kaminen-Blechdächern-Attikas

Dachdeckerei:
Neueindeckung-Umdeckung-Reparatur
für Betondachsteine und Tonziegel

**Garagendachsanie rung • Balkonsanie rung
Trapezblechdächer**

Ludwig-Thoma-Straße 3 • 90537 Feucht
Tel. 09128 12901 • Fax: 16401 • www.strobel-r.de

Der Stöberladen - alle sind willkommen!

Eine Erfolgsgeschichte geht ins 14. Jahr

Der Stöberladen unserer Kirchengemeinde ist ein wichtiger Anlaufpunkt für viele benachteiligte Menschen. Hier finden sie nicht nur gut erhaltene, gespendete und liebevoll präsentierte gebrauchte Kleidung, sondern auch ein offenes Ohr. „Mir tut es in der Seele weh, dass es in unserem so reichen Land so vielen Menschen, Einheimischen wie Geflüchteten, an grundlegenden Dingen des Lebens fehlt. Während gleichzeitig vieles, was gut erhalten und voll funktionstüchtig ist, weggeworfen wird“, erzählt eine der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen.

Im Stöberladen hilft sie mit weiteren 14 engagierten Frauen, Kleidungsstücke und Gegenstände in neuem Glanz zu präsentieren. Und sie freut sich, wenn das eine oder andere Stück einer bedürftigen Familie oder Einzelperson weiterhilft. Und eine ihrer Kolleginnen ergänzt: „Es freut mich, wenn sich Menschen mit geringem Einkommen hier Dinge leisten können, die sonst für sie nicht bezahlbar wären. Und wenn darüber hinaus noch Zeit für einen Plausch bei einer Tasse Kaffee ist, dann ist das eine runde Sache!“

Und eine dritte ergänzt: „Auch wenn in den letzten Jahren viele Geflüchtete zu uns kamen, so sind wir doch da für alle Bedürftigen, gleich welcher Nationalität. Und so sind uns – und deswegen wurde der Stöberladen ja ursprünglich gegründet – Feuchterinnen und Feuchter herzlich willkommen!“

Die Ehrenamtlichen des Stöberladens betreiben selbstverantwortlich unter Trägerschaft der Kirchengemeinde und mit Unterstützung des Diakonischen Werks Neumarkt-Altendorf-Hersbruck den Second-Hand-Laden in der Feuchter Hauptstraße 35, wo der Markt Feucht die Räume kostenfrei zur Verfügung stellt.

Im vergangenen Jahr 2023 war der Laden an 136 Tagen zum Verkauf und an 44 Tagen zur Warenannahme geöffnet. Dafür wurden 1.648 ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet. Vor- und Nachbereitung, der Verkauf am Tag „Offen für Alle“, Reinigung und die Gestaltung der Schaufenster, Besuche von Schulklassen, unseren Konfis oder Gästen aus Tansania, die Abholung für Kleidertauschbörsen erforderte weitere 220 Einsatzstunden. Eine bewundernswerte Leistung!

Öffnungszeiten sind

- ▶ Montag und Freitag von 9:00 - 12:00 Uhr,
Mittwoch von 15:00 - 18:00 Uhr

Warennahme erfolgt immer am

- ▶ Montag von 15:00 - 18:00 Uhr

Kundenkarten sind erhältlich bei der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA), Telefon 09128 724800.

Roland Thie



Seit 25 Jahren im Dienst unserer Kirchengemeinde Elke Bott als Reinigungskraft und Hausmeisterin gewürdigt



Auf dem Foto zu sehen sind (von links nach rechts):
Monika Laufer, Roland Thie, Elke Bott und Petra Aulinger.

Seit dem 1. Januar 1999 ist Elke Bott bei der Kirchengemeinde als Reinigungskraft und Hausmeisterin für die Kita Haus Kunterbunt, die Heilig-Geist-Kirche und das Gemeindehaus in Moosbach beschäftigt. Aus diesem Grund gratulierten Pfarrer Roland Thie, Petra Aulinger, Leiterin im Haus Kunterbunt, sowie Monika Laufer von der Mitarbeitenden-Vertretung der Jubilarin und würdigten Elke Botts Treue und Verdienste im vergangenen Vierteljahrhundert. Elke Bott freute sich über die Würdigung, den Blumenstrauß sowie den Tag Jubiläumsurlaub und hofft auf weitere erfüllte Arbeitsjahre im Dienst unserer Kirchengemeinde.

Roland Thie



**Moms
in Prayer**
INTERNATIONAL™

Wöchentliche Müttergebetskreise:
mittwochs 8:30 Uhr bei Bettina Trompeter
Fichtenstraße 6a · Telefon: 09128 728389
donnerstags 8:30 Uhr bei Doro Bohner
Telefon: 0160 96035458



Madam Eve
Schmuckdesign
Individuelle Entwürfe
Reparatur
**EVELINE
GRAF**
Tel.
09128 - 2843
Lerchenstr. 20
90537 Feucht

SPOTLIGHT FÜR SCHÖNEN SCHMUCK

www.madameve.de
info@madameve.de



"Meine Zukunft"

Lange Konfi-Nacht der Region West

Unter dem Motto "Meine Zukunft" kamen 16 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Schwarzenbruck, Feucht, Rummelsberg und Winkelhaid zur "langen Konfi-Nacht" zusammen.

Die Nacht war gefüllt mit Aktivitäten, die das Thema "Zukunft" auf kreative Weise erkundeten. Von Spielen, Nachtwanderung, Stockbrot und Lagerfeuer über Kreativstationen bis hin zum Verfassen eines Briefes an das zukünftige Selbst wurde den Konfis Raum gegeben, über ihre persönlichen Träume und Ziele nachzudenken. Eine Mitternachts-Andacht im Altarraum der Schwarzenbrucker Kirche ermöglichte einen Moment der Besinnung.



Den krönenden Abschluss bildete das Kino mit frischem Popcorn. Nach dem gemeinsamen Frühstück wurden alle mit einem Reise-segen verabschiedet.

Jonas Stahl

"Ich bin gut so wie ich bin, aber manchmal möchte ich jemand anderes sein!"



Ein Gottesdienst mit Superhelden, Tieren und anderen zauberhaften Wesen war am Faschingssonntag in der Kirche St. Jakob zu erleben.

Unter dem Thema „Ich bin gut so wie ich bin, aber manchmal möchte ich jemand anderes sein“ gestaltete das Team des Ernestine-Melzer-Hauses und Diakonin Jutta Meier den Familien-Gottesdienst zur Faschingszeit. Mit gereimter Verkündigung, Wunsch-Luftschlangen und der Geschichte von Zachäus war der Gottesdienst für die verkleideten Besucherinnen und Besucher ein fröhliches Fest.

Sabine Rummel

Diakonisches Werk der Dekanatsbezirke Altdorf-Hersbruck-Neumarkt e. V.

Nikolaus-Selnecker-Platz 2
91217 Hersbruck
Telefon: 09151 8377-27
Fax: 09151 8377-30
E-Mail: ramona.rupp@diakonie-ahn.de
Internet: www.diakonie-ahn.de

Erziehungs- und Familienberatung

Treuturmstraße 2 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 1737

Suchtberatung

Türkeistraße 11 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 7897

Freundeskreis Feucht für Suchtkrankenhilfe

Telefon: 0911 837154 oder 01590 5409809

Beratungsstelle für seelische Gesundheit

Türkeistraße 11 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 906542

Telefonseelsorge

Telefon: 0800 1110111 oder 0800 1110222

Fachstelle für pflegende Angehörige

Franziska Stadelmann
Rummelsberg 46 · 90592 Schwarzenbruck
Telefon: 09128 502371 oder 0151 12504981

E-Mail:
fachstelle-pflegende@rummelsberger.net

Sprechstunden in Feucht:
Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Seniorenzentrum Gottfried Seiler
Zeidlersiedlung 60

Rummelsberger Hospizarbeit

Sterbebegleitung
Telefon: 0175 1624514

**Diakoniestation
Begleitende Soziale Dienste
für kranke und alte Menschen**

Altdorfer Straße 5 - 7
Schwester Sandra Roßner
Sprechzeiten: Montag bis Freitag,
10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 09128 739090 · Fax: 09128 739099
Pflegetruf: 0171 8607827

Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss

Altdorfer Straße 5 - 7
Hausleitung: Andrea Golz
Sprechzeiten:
Montag bis Freitag, 11:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 09128 739094 · Fax: 09128 739098
Pflegetruf: 0171 8607827

Seniorenzentrum Gottfried Seiler

Zeidlersiedlung 60
Einrichtungsleiterin: Kathrin Eibisch
Telefon: 09128 5074020 · Fax: 50740241

**Seniorenmittagstisch der
Caritas-Sozialstation
Feucht/Schwarzenbruck e. V.**

Schmackhaftes, abwechslungsreiches
Mittagessen in gemütlicher Atmosphäre
jeden Freitag um 12:00 Uhr
Kath. Pfarrzentrum · Untere Kellerstraße 8
Anmeldung Montag bis Freitag
von 10:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 09128 923440

**Tafel Nürnberger Land e. V.
Ausgabestelle Feucht**

Ausgabe:
Dienstag um 15:00 Uhr und
Samstag um 13:00 Uhr
Kath. Pfarrzentrum · Untere Kellerstraße 8
Dienstag ab 14:15 Uhr Kaffeetrinken
Info bei Erika Sichert · Telefon 09128 6389
oder Karin Koch · Telefon: 09187 904144

Krebspunkt

Beratungsstelle für Menschen mit Tumorerkrankungen und Angehörige

Terminvereinbarung von Dienstag bis Freitag zwischen 9:00 und 13:00 Uhr
 Telefon: 09151 8377-33
 E-Mail: krebspunkt@diakonie-ahn.de

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA)

Diakonin Claudia Brunner-Arnds
 Terminvereinbarung Montag bis Donnerstag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr
 Telefon: 09151 8377-35
 E-Mail: kasa@diakonie-nah.de
 Mittwoch und Donnerstag von 8:30 bis 12:30 Uhr
 Termine nach telefonischer Vereinbarung
 Gemeindehaus Fischbacher Straße 6

Stöberladen

Hauptstraße 35 · 90537 Feucht
 Telefon: 0151 54021637
 E-Mail: stoeberladen.stjakob-feucht@elkb.de
 Warenannahme:
 Montag 15:00 bis 18:00 Uhr
 Öffnungszeiten:
 Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Mittwoch 15:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Kundenkarten sind bei der KASA erhältlich unter Telefon: 09128 724800

Treffpunkt für Alleinerziehende - Nürnberger Land Süd

Samstag, 23.03. 15-17 Uhr
 Diakonin Claudia Brunner-Arnds
 Telefon: 0157 88174147
 E-Mail: Kasa@diakonie-nah.de
 Treffpunkt: Ernestine-Melzer-Haus, Tannensteig 1, Feucht.
 Für Kinderbetreuung vor Ort ist gesorgt.

Nachbarschaftshilfe

Miteinander - Füreinander

Mesnerhaus · Hauptstraße 58 (Eingang Kirchhof)
 Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 17 Uhr telefonisch unter 0151 18647574 oder per E-Mail an nachbarschaftshilfe.stjakob-feucht@elkb.de
 Für Anfragen und Information über die Arbeit der Nachbarschaftshilfe ist das Büro jeden ersten Mittwoch im Monat von 10 bis 12 Uhr besetzt.
 Kostenabrechnungen der Mitarbeitenden können auch in den Briefkasten des Pfarramtes in der Hauptstraße 64 geworfen werden.
 Der Unkostenbeitrag für den Helfereinsatz beträgt 5 Euro.

Das Team der Nachbarschaftshilfe benötigt dringend Unterstützung. Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen!

Mitglied der Diakonie Bayern	<h2 style="margin: 0;">Wir suchen Verstärkung...</h2>
<p style="text-align: center;">Kompetent Flexibel Zuverlässig</p>  <p style="text-align: center;">Zentrale Diakoniestation im Dekanat Altdorf gGmbH Altdorfer Straße 5-7 90537 Feucht Tel.: 09128 73 90 96 www.zds-aldorf.de</p>	<p>Für unsere Diakoniestationen suchen wir</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pflegefachkräfte (m/w) in Voll- und Teilzeit <p>Was Sie mitbringen sollten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • soziale Kompetenz und Freude am Umgang mit Menschen <p>Was Sie bei uns erwartet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein dauerhafter und sicherer Arbeitsplatz • Vergütung nach AVR-Bayern • eine zusätzliche Altersversorgung <p>Interessiert?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung gerne auch per E-Mail an: adg@zds-aldorf.de

Taufen

Bestattungen



*Bestattungen
Rohr*

Erd- und Feuerbestattungen
Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten

(0 91 28) 1 21 45
Zeidlerriedlung 31, Feucht



„Dein modernes Fotostudio.
Dein Top-Fotofachgeschäft.
Und das mit Tradition.“

John-Oliver Hesse

FOTO+STUDIO HESSE
Inhaber: Harald Hesse, Fotografenmeister
Hauptstraße 59
(Ecke Regensburger Straße)
90537 Feucht
Telefon 09128-12512
www.fotohesse.de

Verwaltung der Kindertagesstätten

Vanessa Griebshammer
Hauptstraße 64
Telefon: 09128 9251601 · Fax: 09128 14250
E-Mail: kita.verwaltung.feucht@elkb.de

Ernestine-Melzer-Haus für Kinder

Tannensteig 1
Telefon: 09128 7240818
Telefon Bereich Krippe: 09128 7240920
Telefon Bereich Hort: 09128 7240952
E-Mail: kita.emh-feucht@elkb.de
www.ernestine-melzer-haus.e-kita.de
Leitung: Sabine Rummel

Kindertagesstätte Unterm Regenbogen

Fischbacher Straße 4
Telefon: 09128 13770 · Fax: 09128 723834
E-Mail:
kita.unterm-regenbogen-feucht@elkb.de
www.kita-unterm-regenbogen-feucht.e-kita.de
Leitung: Sabine Fischer

Haus Kunterbunt für Kinder in Moosbach

Teichstraße 2
Telefon Kita: 09128 13611 · Fax: 09128 724379
E-Mail:
kita.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de
Telefon Hort: 09128 7241050 · Fax: 724379
E-Mail:
hort.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de
www.kita-haus-kunterbunt.e-kita.de
Leitung: Petra Aulinger

Kindertagesstätte St. Jakob

Nerrether Weg 2
Telefon: 09128 2776 · Fax: 09128 724177
E-Mail: kita.stjakob-feucht@elkb.de
www.e-kita.de/kita-stjakob
Leitung: Aylin Türkyilmaz

Kinderhort St. Jakob

Schulstraße 3
Telefon: 09128 7033972 · Fax: 09128 7033974
E-Mail: hort.stjakob-feucht@elkb.de
www.hort-stjakob.e-kita.de
Leitung: Helga Beier

Haus für Kinder Jakobs Turm

Altdorfer Straße 51
Telefon: 09128 5074590 · Fax: 09128 5074589
Telefon Bereich Krippe: 09128 5074586
Telefon Bereich Kindergarten: 09128 5074587
Telefon Bereich Hort: 09128 5074588
E-Mail: kita.jakobs-turm-feucht@elkb.de
www.haus-fuer-kinder-jakobs-turm.e-kita.de
Leitung: Daniela Meier

Kindergartenplatz per Mausclick

Modern, einfach und unbürokratisch – die Vergabe von Betreuungsplätzen in Feucht erfolgt über „Little Bird“, das Portal für Kinderbetreuung des Marktes Feucht.

Sie können sich auf www.little-bird.de/feucht über die Kindertageseinrichtungen aller Träger, deren Öffnungszeiten und pädagogische Angebote informieren und, nach kostenfreier Registrierung und Anmeldung, Platzanfragen an die gewünschte Einrichtung stellen – auch an mehrere parallel.

So erreichen Sie uns

Evang.-Luth. Pfarramt Feucht

Hauptstraße 64 · 90537 Feucht

Telefon: 09128 3395

Fax: 09128 14250

E-Mail: pfarramt.feucht@elkb.de

Internet: www.st-jakob-feucht.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag 09:30 bis 12:00 Uhr

14:30 bis 17:00 Uhr

Dienstag geschlossen

Mittwoch 09:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag 09:30 bis 12:00 Uhr

15:30 bis 18:00 Uhr

Freitag 09:30 bis 12:00 Uhr

Sekretärinnen

Claudia Windisch · Telefon: 09128 9251603

E-Mail: claudia.windisch@elkb.de

Amanda Sugar · Telefon: 09128 92516 04

E-Mail: amanda.sugar@elkb.de

Angelika Becker · Telefon: 09128 3395

E-Mail: angelika.becker@elkb.de

Kirchnerin in St. Jakob

Andrea Griesmeier-Rauschenbach

Telefon: 09128 5050055

E-Mail: andrea.griesmeier-rauschenbach@elkb.de

Hausmeister in Feucht

Lothar Monse · Telefon: 09128 9251602

E-Mail: hans-lothar.monse@elkb.de

Frank Honig · Telefon: 0179 4657249

E-Mail: frank.honig@elkb.de

Hausmeisterin in Moosbach

Elke Bott · Telefon: 09128 14989

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Martin Pudelko

Buchenstraße 12 · Telefon: 09128 5926

Pfarrer Roland Thie

Hauptstraße 64

Telefon: 09128 9251600 · Fax: 09128 14250

E-Mail: roland.thie@elkb.de

Pfarrerin Barbara Thie

Hauptstraße 64

Telefon: 09128 912935 · Fax: 09128 14250

E-Mail: iris-barbara.thie@elkb.de

Diakonin Jutta Meier

Fischbacher Straße 6 · Fax: 09128 723118

Telefon: 09128 16738 oder 0160 4643010

E-Mail: jutta.meier1@elkb.de

Vikarin Monika Lucas

In Elternzeit bis März 2024

Telefon: 01575 4090036

E-Mail: monika.lucas@elkb.de

Bankverbindungen

Spendenkonten

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE69 7605 0101 0578 0030 71

Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG

IBAN DE90 7606 1482 0004 1172 12

Kirchgeld

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE53 7605 0101 0380 2518 84

Gemeindebrief

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE68 7605 0101 0380 2645 15

Evang. Gemeindeverein Feucht e. V.

Spendenkonto und Mitgliedsbeiträge

Evangelische Bank eG

IBAN DE52 5206 0410 0003 5010 60

Örtlicher Datenschutzbeauftragter: Hans-Dieter Vogt · E-Mail: datenschutz.verbund4@elkb.de